

Regionaldialog BAU
30. November 2026

RESSOURCEN- EFFIZIENZ IN DER BAU- PLANUNG

Zirkuläres Bauen im Bergischen Rheinland



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



30. November 2026 / 16:00 - 19:30 Uhr
Innovationsstandort :metabolon, Lindlar

Ressourceneffizienz in der Bauplanung

Zirkuläres Bauen im Bergischen Rheinland

Die Fachveranstaltung beleuchtet anhand innovativer Praxisbeispiele, wie durch kreislaufgerechte Planung und Gestaltung ressourcenschonendes und effizientes Bauen gelingen kann.

Gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Architektur und Bauingenieurwesen wollen wir diskutieren, welche Potenziale integrale Planung und Ressourceneffizienz mit sich bringen. Lassen Sie sich von fachlichen Impulsen und konkreten

Fallbeispielen sowie dem Austausch mit Kolleginnen und Kollegen inspirieren. Diskutieren Sie mit uns die Relevanz, die Chancen und Herausforderungen für Zirkuläres Bauen im Bergischen Rheinland.

Anerkennungen:

Architektenkammer Nordrhein-Westfalen (AKNW): 4 Fortbildungspunkte

Ingenieurkammer-Bau NRW (IK-Bau NRW): 4 Fortbildungspunkte

JETZT ANMELDEN!



Zur :bergischen rohstoffschmiede

Im Rahmen des Projekts :bergische rohstoffschmiede arbeiten Wirtschaft und Forschung zusammen, um innovative Technologien, Arbeitsprozesse und Geschäftsideen für ressourceneffiziente Wertschöpfung in die Anwendung zu bringen und damit die regionale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

Ein Schwerpunkt des Projekts liegt auf der Entwicklung praxistauglicher Lösungen für ressourcenschonendes Bauen, der Förderung von Kooperation, Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer. Die Dialogreihe mit Unternehmen der regionalen Bauwirtschaft beleuchtet Herausforderungen und Potenziale, um darauf aufbauend neue Geschäftsfelder zu erschließen.

Das Projekt wird von der EU und dem Land NRW gefördert. Weitere Informationen unter: bergische-rohstoffschmiede.de